



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Lerchenberg

am 05.09.2019

Anwesend

- Vorsitz

Westrich, Sissi

- Verwaltung

Korte, Gilbert

- Ortsbeiratsmitglieder

Baum, Detlef, Prof. Dr. Dr.
Conrad, Franziska, Dr.
Gillenberger, Markus
Klaus, Max
Krämer, Nicole
Lohmann, Jörg
Rexrodt, Dirk-Michael, Dr.
Schütrumpf, Otto
Weinberg, Verena
Zorn, Horst

- Schriftführung

Bermeitinger, Peter

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Ruta, Renate
Schappert, Ingrid
Schimpf, Karl-Heinz

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Schönig, Hannsgeorg

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Wahl der Stellvertretungen der Ortsvorsteherin

Anträge

17. Neubau der Sporthalle B mit Tribüne (SPD, CDU, Grüne, FDP, ÖDP)
2. Verbesserung der Information/Kommunikation der Anwohner bei sportlichen Großveranstaltungen und Sperrungen (SPD)
3. Geschwindigkeitsbegrenzung L 427 (Grüne)
4. Abfallkörbe Theo-Riedel-Weg (Grüne)
5. Fußgängerquerung Grünewaldstr./Rubensallee (CDU)
6. Parkplätze Hindemithstr. (CDU)
7. Verbesserung der Kommunikation (CDU)
8. Einwohnerfragestunde
 - 8.1. "Panoramaweg"

Anfragen

9. Umbaumaßnahmen Bürgerhaus (CDU)
10. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
11. Sachstandsberichte
12. Mitteilungen und Verschiedenes
13. Stadtteilmittel

b) nicht öffentlich

14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
15. Ehrungswesen
16. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 19:00Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme des TOP 17, Dringlichkeitsantrag 1234/2019, der von Frau Krämer bezüglich der Dringlichkeit begründet wird.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Wahl der Stellvertretungen der Ortsvorsteherin**

Punkt 1.1 **Beschluss über die Anzahl der Stellvertretungen**

Auf Vorschlag von Frau Krämer beschließt der Ortsbeirat einstimmig zwei Stellvertretungen zu wählen.

Punkt 1.2 **Bildung der Wahlkommission**

Der Wahlkommission gehören Herr Lohmann, Herr Klaus, Herr Dr. Rexrodt und Frau Weinberg an.

Punkt 1.3 **Wahlvorschläge**

Als erste Stellvertretung wird von Frau Krämer Frau Dr. Conrad, als zweite Stellvertretung wird von Frau Dr. Conrad Herr Zorn vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Beide Kandidaten sind bereit zu kandidieren.

Punkt 1.4 Wahl der ersten Stellvertretung sowie Ernennung und Vereidigung

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass Frau Dr. Conrad mit 9 Stimmen gewählt ist. Frau Dr. Conrad nimmt die Wahl an und wird anschließend ernannt und vereidigt.

Punkt 1.5 Wahl der zweiten Stellvertretung sowie Ernennung und Vereidigung

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass Herr Zorn mit 8 Stimmen gewählt ist. Herr Zorn nimmt die Wahl an und wird ernannt. Die Vereidigung entfällt, da Herr Zorn bereits vereidigt ist.

Anträge

Punkt 17 Neubau der Sporthalle B mit Tribüne (SPD, CDU, Grüne, FDP, ÖDP) Vorlage: 1234/2019

Herr Korte erläutert an Hand eines Planes den aktuellen Sachstand und spricht u. a. folgende Punkte an:

- Eine Sanierung ist unwirtschaftlich, dies wurde auch so mit der Aufsichtsbehörde abgestimmt.
- Eine Tribüne ist nicht förderfähig, da sie nicht notwendig für den Grund- und Realschule plus-Betrieb ist. Er gibt den Begründungstext zur Kenntnis.
- Um die Förderfähigkeit doch noch zu erreichen, ist ein entsprechendes Testat notwendig, welches in begründeten Einzelfällen in Bezug auf einen leistungssportlichen Ansatz zum Erfolg führen kann.
- Die Stadt Mainz wird einen erneuten Antrag stellen, aber ohne eine Tribüne zu fordern. Es solle aber vielmehr bereits jetzt der notwendige Raum dafür eingeplant werden, um später eine Tribüne einbauen zu können. Hier wird Wert auf Nachhaltigkeit gelegt.
- OB Ebling steht in engem Kontakt mit dem Ministerium.
- Der sog. „Schwarze Weg“ soll öffentlich gewidmet und mit hohen Sicherheitsstandards ausgebaut werden.
- Parkplätze sollen am bisherigen Standort der Halle entstehen, die Halle dort, wo der leerstehende Teil des ehemaligen Schulhofes ist.
- Die Halle solle mit einem Stockwerk in den Boden gelegt werden.
- Die Tribüne ist für ca. 500 Zuschauer vorgesehen und wird rund 250.000 € kosten.

Aus der Mitte des Ortsbeirates werden folgende Punkte u. a. vorgebracht:

- Eine Tribüne sorgt für einen niederschweligen Anreiz, sich für Sport zu interessieren und eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu haben.

- Der Sport spielt im Hinblick auf Integration gerade auf dem Lerchenberg eine herausragende Rolle.
- Der Sportclub Lerchenberg bietet auch Leistungssport in verschiedenen Liga-Betrieben mit Turnieren (u. a. Basketball, Handball und Trampolin), ohne Zuschauer drohen hier Rückschläge.
- Es wird angeregt, nach weiteren Fördertöpfen zu suchen, bspw. aus dem Programm Sozial Stadt.

Auf Vorschlag von Frau Dr. Conrad und Herrn Gillenberger wird der Antrag um zwei Spiegelstriche ergänzt:

- - ob die ADD und das Innenministerium nicht durch weitere Argumente der Verwaltung davon überzeugt werden können, dem Tribünenbau aus einem leistungssportlichen Ansatz zuzustimmen.
- - welche Argumente von unterschiedlichen Gremien bereits vorgetragen wurden, damit der Ortsbeirat seiner beratenden Funktion nachkommen kann, um entsprechende Zusatzargumente zu liefern oder zu initiieren.

Die Vorsitzende weist abschließend nochmals darauf hin, dass der „leistungssportliche Ansatz“ die Stelle sei, an der man ansetzen müsse.

Der so ergänzte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 2 **Verbesserung der Information/Kommunikation der Anwohner bei sportlichen Großveranstaltungen und Sperrungen (SPD)**
Vorlage: 1111/2019

Der von Herrn Zorn begründete Antrag wird dahingehend ergänzt, dass er sich auch auf Sperrungen bezieht.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Punkt 3 **Geschwindigkeitsbegrenzung L 427 (Grüne)**
Vorlage: 1138/2019

Frau Dr. Conrad begründet den Antrag, der nach ausführlicher Diskussion wie folgt ergänzt wird:

- ... und der Einfahrt Büchnerallee in den Lerchenberg („Lerchenberg Süd“, *aber mindestens bis auf Höhe des Wasserspeichers*) von derzeit ...
- Weiterhin wird gebeten ein schnelles Abbiegen an der Ampel Forsthaus in Richtung Esenheimer Str./Kreisel zu ermöglichen.

Der so ergänzte Antrag wird bei einer Gegenstimme mehrheitlich beschlossen.

Punkt 4 **Abfallkörbe Theo-Riedel-Weg (Grüne)**
hier: zwischen ZDF und Einkaufszentrum
Vorlage: 1139/2019

Der von Herrn Klaus begründete Antrag wird wie folgt ergänzt:

- Es sollen darüberhinaus Mülleimer mit Deckeln entlang des Weges Bürgerhaus Richtung Wendeschleife sowie im Waldstück auf dem Weg vom Schulzentrum zur Bezirkssportanlage aufgestellt werden.

Der so ergänzte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 5 **Fußgängerquerung Grünewaldstr./Rubensallee (CDU)**
Vorlage: 1144/2019

Der von Herrn Lohmann begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 6 **Parkplätze Hindemithstr. (CDU)**
hier: Beschädigung und Verlust durch MVG-Busse
Vorlage: 1145/2019

Der von Herrn Lohmann begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 7 **Verbesserung der Kommunikation (CDU)**
Vorlage: 1146/2019

Der von Herrn Gillenberger begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 8 **Einwohnerfragestunde**

Punkt 8.1 **"Panoramaweg"**

Ein Bürger fragt die Verwaltung, ob nicht das weit in den Weg hineinragende Grün von der Stadt und den Anliegern zurückgeschnitten werden kann, da dadurch der Weg sehr beengt ist und das Grün auch eine Verletzungsgefahr birgt (Brombeerhecken etc.).

Anfragen

Punkt 9 **Umbaumaßnahmen Bürgerhaus (CDU)**
hier: Kosten aus der Verzögerung
Vorlage: 1147/2019

Kenntnisnahme der Antwort der Verwaltung.

Herr Gillenberger stellt folgende Zusatzfragen:

- Warum weichen die in der Antwort genannten Zahlen von denen in der Beschlussvorlage 0658/2019 genannten ab?
- Welches Lerchenberger Projekt wurden durch diesen Effekt nicht oder nicht ganz umgesetzt?

Punkt 10 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 10.1 **Ergebnisse Geschwindigkeitsüberwachung (CDU)**
Vorlage: 0548/2019

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 13.07.2019.

Herr Gillenberger fragt, ob nicht die Zahlen bezüglich der L 427 eruiert und dem Ortsbeirat zur Kenntnis gegeben werden können.

Punkt 10.2 **Ergänzende Antwort zu Anfrage 0299/2019, CDU**
hier: Status Baumaßnahmen

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VI vom 15.04.19.

Punkt 11 **Sachstandsberichte**

Punkt 11.1 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1746/2018 SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Lerchenberg;**
hier: Sicherheitsbügel
Vorlage: 0731/2019

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 08.04.19.

Punkt 11.2 **Sachstandsbericht zum Antrag 1304/2018 der SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Lerchenberg**
hier: Barrierefreier Zugang - Vorlage 1706/2018 und Vorlag: 0327/2019
Vorlage: 0720/2019

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 14.05.19, AZ 61 68.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung die Mittel im kommenden Doppelhaushalt anzumelden und einzustellen.

Punkt 11.3 **2. Sachstandsbericht zu Antrag 0297/2019, SPD**

Kenntnisnahme des 2. Sachstandsberichtes des Dezernates IV vom 06.06.19.

Punkt 11.4 **Sachstandsbericht zu Antrag 0545/2019, SPD**
hier: Einrichtung eines Stadtteilladens
Vorlage: 0867/2019

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes.

Die Vorsitzende teilt mit, dass es hierzu eine Arbeitsgruppe gibt, zu der je Partei eine Vertretung hinzugezogen werden soll.

Punkt 11.5 **Sachstandsbericht zu Antrag 0550/2019 CDU OBR Mainz-Lerchenberg betr.**
Spielplatz Nino-Erné-Straße
Vorlage: 1014/2019

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 21.08.19.

Herr Gillenberger kritisiert die Antwort als unbefriedigend und nicht zufriedenstellend, da das Neubaugebiet mittlerweile fast vollständig gefüllt und ein hoher Bedarf gegeben ist.

Er fragt, warum die erforderlichen Kosten nicht über die Erschließungskosten erzielt worden sind.

Der Ortsbeirat bittet dringend, die notwendigen Haushaltsmittel einzustellen.

Punkt 12 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 12.1 **Sitzungstermine 2020**

Kenntnisnahme der Termine für 2020.

Punkt 12.2 **Grüner Daumen Mainz**

Kenntnisnahme des Schreibens des Dezernates V vom Juli 2019.

Punkt 12.3 Kanalisation Einkaufszentrum

Herr Gillenberger weist auf die unhaltbare Situation im EKZ nach starken Regenfällen hin, wo an vielen Stellen große Regenpfützen entstehen und bittet um entsprechende Reinigung der Kanalisation.

Punkt 12.4 Plakatierung

Herr Gillenberger appelliert an alle Parteien die Plakatierungsrichtlinien in Bezug auf den OB-Wahlkampf zu beachten, insbesondere an kritischen Stellen, wie zum Beispiel Fußgängerüberwegen.

Punkt 12.5 Umbau Bürgerhaus

Die Vorsitzende informiert, dass die Verwaltung nach wie vor von dem Realisierungstermin 2021 ausgeht.

Sobald ein neuer Sachstand vorliegt, wird Bgm Beck den Ortsbeirat informieren.

Punkt 13 Stadtteilmittel

Die Vorsitzende erinnert daran, dass spätestens in der nächsten Sitzung entsprechende Beschlüsse gefasst werden müssen.

Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

gez. Westrich

.....
Vorsitz

gez. Bermeitinger

.....
Schriftführung